bem Wette It an neuen bentt,

g and index, and in

e ges

nnen

inem ößere i wir

babt t an

uf.

cr.

rec.,

83. lter.

Zelegraphifde Radrichten.

Telegraphijche Rachrichten.

Samburg, 13. Zebr. Augenblicklich sinden Besprechungen natt, um ein Bermittelung sprojekt in der Zollandungen ausschiebt zu macht der Bernattelung sprojekt in der Zollandungsten und den der Augenblicklich sinderen. Sollten dein gehre der Augenblicklich und der Bürgerichaft angenommen zu werden. Sollten die Experitabigungsdersiche bis morgage eine bestämmte Gestalt annehmen, so dieste des Gegenstand von der Lagesberdung abnieben. Andernfalls wird der Senat, wie die "Hohernfalls wird der Senat, wie die "Homernfalls wird der Genat, wie die "Homernfalls wird der Einat, wie die "Homernfalls wird der ersten zu der Frack eine Ausgenfalle gegen die Unstätigen der Frack ein den abstirten Entwurf Baddington spriften. Berücktweis der Entwurf Baddington der Präs en ben Normal ge wird morgen den der abgelehnten Entwurf Baddington ist der Kannure geneigt sie, den von der Regierung acceptirten, vom Senate gestern aber abgelehnten Entwurf Baddington ist der Angelehaften einem Nachweis seiner Rachgiebigsteit und seines guten Billens geben wollen. Das Blatt ernachnt die Rammer, einen gleichen einem Nachweis seiner Rachgiebigsteit und seines gesten Billens geben wollen. Das Blatt ernachnt die Rammer, einen gleiche welten werbe, welches die Unichalbigen tresse und der eine Angene Anwas und aufmerfann, daß der Genat das der gleichgeitig int voraus darung aufmerfamm, daß der Genat das der gleichgeitig int voraus darung aufmerfamm, daß der Genat das der gleichgeitig int voraus darung aufmerfamm, daß der Genat kanner, einen gleiche merbe, welches die Unichalbigen wie der Genat kanner einen Black der genatiken der geste ein der der genatiken werde, das der genatiken der gegen der genatiken der genatiken der genatiken der genatiken der genatiken der genatike

follte. Der Motion an.

Deutiches Meich.

* Berlin, 13. Febr. Experzog Audolf bon Defterreich mis Gemablin weden gleichalls zu dem größen Kofilmielt aus Eng giere einerfen. Siedel der Geschen der der

In einer auf den 12. Febr. nach Minden berufenen, gabl-reich besuchten Konferenz zur Besprechung des Projetts der Korrektion der Unterweser wurde einstimmig solgende

Internation of the state of the

upregis deret im aussande pathyuben. Es heißt in bem truft:
"Alenn es sehr erwinischt sit, daß jeder einzelne Ort, in dem wir eine größere Baßt den Genosien baben, dertreten ist, wird die Angleich gestellt der Beschleit der der Schlein der Beschleit der Schlein der Beitellen der Beschleit der Be

Die vorläufige Tagesordnung für die "Berathung" soll in einigen Bochen mitgetheilt werden. Dies im Wesentlichen der Inhalt des Aufrusses. Der Kongreß oder die "Berathung" wird sich in erster Reiße mit der Frage der zufünstigen Taftif deschäftigen umd diese just sich den zu gestalt, zu, od an der bisberigen Agitation setzgebatten oder Maßregeln zur offenen Erhebung in aug gesaßt werden sollen.

beschäftigen und diese pitt sich dahm zu, od an der diebertigen Rigitation schigegoften oder Maspregeln zur offenen Expebung in's Auge gefaßt werden sollen.

* Die Unterrichtstommisstin des Abgeordnetenhanses beschäftigte sich am 12 d. neben anderem von neuem mit der Woschaftigt sich am 12 d. neben anderem von neuem mit der Woschaftig und den die die Geschäftigte siehen aberen Verlage der Abere an kommanden die Verlage gegen des aus Spandam, Gotting Antonia, Fraslund, Grinfer und der Abgeordneten der Verlage der jet aus Spandam, Gotting antonia, Fraslund, Grinfer und Schulde Antonia der die Verlage gegen der die Abgeordneten Geschaften von der die Verlage der jet aus Spandam, Gotting der die Verlage der die Verlage der die Abgeordneten der Schulde der der die Verlage der die die Verlage der die die Verlage der die die die Verlage der die Verlage der die Verlage der die Verlage der

Preußischer Landtag.

(Driginal Bericht ber Saale Beitung.) Abgeordnetenhaus.

Breußticher Landtag.

(Driginal-Bericht ber Saale-Beitung.)

27. Situng bom 13. Februar.

Min Minifertiche: Mandad.

Brößbert. ben Machad.

Mus ber Lageschbuung iteht bie erite Berathung des Gefebes betr. ben Van eines Gediffahrtsfands von Dortmund inter Sentichenburg, Minifter, Benergen, Reiddren nach ber weiter Settichenburg, Minifter, Benergen, Reiddren nach ber untereins. Durch bie Bordage, welde in der broigen Selften nurerbeigt bließ, wird die Regierung ermächtigt, aum Ban des genannten Kanals die Summe von 46 Millionen Rart zu erwenden. Bum Worte melben sich gegen die Bordage auf, obeleich, wie er erstäter er sich ebent bir beielbe 9 Redierung wenn Bort.

Uhg. D. Schotlemer-Assentie bei Bordage auf, obeleich, wie er erstäter er sich ebent bir beielbe bätte eintragen lassen fohnen. Er höhelen Mein, Befer und Este ernomenten fannen. Er höhelen Mein, Befer und Este ertortibung wilden Mein, Befer und Este ertortibung ber Stands gar nicht geregelt sei. Auch ichwere sinanzielle Rechenten mitrben durchaus nicht reichen, benn namentlich ber Stands gar nicht geregelt sei. Auch ichwere sinanzielle Rechenten wirden bei unterhaltung untermeblich. Daß sich bei Steinen bien Wehrfolsten ihre Ban und bie Unterbaltung untermeblich. Daß sich bei erhollen bei Schollen wie hen Ban und bie Unterbaltung untermeblich. Daß sich bei erhollen bei Schollen wie der der hen Ban und bie Unterbaltung untermeblich. Daß sich bei erhöllen bei Bei Beharten wir den nicht ber bestehen bei dem Beharte bei bei Beine Beharten werden er hand ist, es wischen bei bei Beharten der hie bei Beharten den nicht er der hen Ban und her Beharten der hie Beharten der hie bei bei Beharten der hie Beharten

Der Buderftener-Gefetentwurf.

The Authority of the control of the

genommen werben. Dieterungsverträge nicht wohl in Ausliche Der aus der borgeichlagenen Mahnahme für die Reichstaffe er wachfiende Bortheif wird auf etwa 21/2 bis 3 Millionen Mark aufchigen fein.

Salle, ben 14. Februar.

Dalle, ben 14. Februar.

Sim 5. fommunalen Bezirtsberein, ber gestem den im Robentod verlammelt noar, biest Spert Bere einen sängerem Bottrag über Salte im 17. Sabrbundert. Die Siedt erivente sich, wie aus sienen Schiebenspen erhellte, au Segum jene Sapthumbert sienes erheilten Wohltaubert. Die Siedt erivente sich, wie aus sienen Schiebenspen erhellte, au Segum jene Sapthumberts eines erheilten Wohltauber. Die Siedt erivente sieh, wie eine Schiebenspen erhellte, au Segum jene Sapthumberts eines erheilten Seichtaubes, wie als sienen Schiebenspen erheilte, au Segum jene Sapthumberts eines erheilten Westender und in teinstellt werden und in der Schiebenspen in der Seich und Werten und in Westen und der Westen und in der Schiebenspen siedt in der State sieden sieden siehte sieden sieden sieden siehte dem der in der State ein berach siehte Schieben und der Wohlte der Wohlte Sieden werden State über aus sieden der weiter die der Wohlte Sieden werden State State der Gestellte der Verlegen Auftreten Schiebenspen State der State der Gestellte der Verlegen Merklengensbehe aum eine Britisch aber in geine Merklengensbehe aum eine Britisch soh der jedische State in der State sieden Merklengensbehe aum eine Britische Schieben Auftreten der Merklengensbehe aum eine Britische State der State der State sieden auf State der State sieden auf State der S

— In der Bolfstiche fömen jest achtzig Kinder mit Krühftid verlorgt werden. Die Ermöglichung diese Zuwochies in hauptischied dem Umitande zu danden, des dem Stiftungs-ielte der Fleischerimung 35,05 Mart um auf dem Balle des Schlachtenbastereins 25,28 Mart zu dei dem Balle des Schlachtenbastereins 25,28 Mart zu die Mecke gesammelt wurden. Den freundlichen Gebern gebührt dafür berzlicher Dant.

Dant.
— 3wei berüchtigte Individuen, Schröber und Wagner, benahmen sich vorgeitern mittag auf dem Martfplaße, der noch wie vor bei Zage wie die Nach versichenen zweitellaften Elementen als Tummelblaß dient, berartig, daß sie berhaftet werden mußten. Der Arectur ieleten die Musichen indehöften Widerstand entaggen, daß dem betr. Bolizeibenmen sietens anderer Berionen Hilfe gefeitet werden migte. Ein der nacheren Berionen Hilfe gefeitet werden migte. Ein Tritter vom dem Elichter der Genannten verluchte jogar vielelben wieder zu bestein.

Stadttheater.

Das Beneils des Herru Leichert, für welches L'Atronge's Dr. Klaus" nen eintubirt vorden war, geftaltet sich zu einem dobren Trumpth des Benefigianten. Das Jaus von 70 ausverzunt, daß sich höchtens auf der Golerie noch einige Meuichen atten einspängen lassen. Wit fürmichem Applain und nicht einiger als acht reichen Lorbeertranzen-ward der Liebling des alleichen Bachtichens begrüßt und wir kleiten gewänfich, daß der der Ableichens bestätzt und wir kleiten gewänfich, daß der berteilung gang der seitlichen Stimmung entsprochen und nicht

Richard Wagner +

Biffenichaft. Kunft. Literatur.
— Edwin Booth hat fein Caftipiel in Berlin beenbet und fich zumächt nach Homburg begeben, wo er dreimal auftritt. Bon bort aus geht er nach Wien.

Bermifchtes.

re. Seche Lage puter forgie St. dem Todestage Berthold werden.
— [Den kmal] Am 8. Februar, dem Todestage Berthold werden.

Cha San Länd neue geb. incl. Inv für 1000 Sän Näh

größ llebe unter

En in ei Syni reizer zahli

weist und Hefte borge deffer mit unter

mit 2 (noch zahlu

Gir ober Stat

Mate frant Nauf 5000 Expe

M

bem Benn beleg billig an be Bahi leute, felbig im & ift. an b

Ei Anza gabe Expe

Mus dem Leferfreife.

Berichtigung. In dem Leitertifel im heutigen Sauptblatt "Roch einmal die Sonntagsruhe" muß est im gweiten Abslah flatt: — "um unieren Zweisel an der Rechtsgilfigfeit der Berrodnung zu beseitigen" heißen: — um re. . . . boll zu bestätigen.

Sandeles, Berfehres und Börfen-Rachrichten.

Rem- Port, 13. Febr. (Telegr.) Die Bay Stale Fron Company ihre Bahlungen eingestellt. Die Baffina betragen 750,000 Dollars. bat ihre Ja h l ungen et in gelte l lt. Die Ballium beträngen 750,000 Tollars.

"Seinjalg 13, Jebr. Riveite berüchen ihr erfe Boften erf. Robbilium Gourtage 2c. Beigen pr. 1009 Algar, netto loco bieiger 135–168 R. behreimer 180–200 M. bea, 197. Bott. Boogne pr. 1000 G. pr. bed, gerünge 115–155 R. beg, John pr. 1000 G. pr. 1000 G. pr. bed, gerünge 115–155 R. beg, John pr. 1000 G. pr. netto loco 100–155 R. beg, Ballium pr. 1000 G. pr. 1

Telegraphijche Auredberichte der Scale-Zeitung.

Betiu, 14. Zebr., 1 Ulty 50 Win. nachn.

Beniu, 14. Zebr., 1 Ulty 50 Win. nachn.

Beniuk Warting 104,00. 4% Breuß. Bonjol. Anleige 101,80.

Benjich Wartinge 197,00. Rainy-Endbugdsafen St.-Alltien d. ult. 188,25.

Berjich Wartinge 197,00. Rainy-Endbugdsafen St.-Alltien d. ult. 188,25.

Berjich Wartinger 197,00. Telegraphier Bant 15,75. Zenden; unensigheren d. 15,75. Zenden; unensigheren Berjich Marie 188,25.

Beign: April-Wari 180,25. Bant 201,25. Jen.

Bantol: Loo 20,25. April-Wari 180,05. Banting etc.

Epirius; loo 52,50. April-Wari 184,00. Rai-Junt 184,20. Jen.

Telegraphifche Radrichten.

Eetegraphinge Kangringten.
(Rad Schluß ber Redaltion eingetroffen.)
Benedig, 14. Febr. Der Tod Richard Bagners erfolgte gestern nachmittag 4 libr insolge eines Herzischags, welchem starte Althombeschwerben vorangsgangen waren. Bagner hatte in letter Zeit an ähnlichen Beichwerben gelitten, ohne doß seitens der Rezze hierin ein Ernnt ernstlicher Bestirchungen erblicht worden wäre. Gestern früh war Wagner noch völfig woch, gegen Wittag stellten sich jedoch Assischabechwerben ein, welche gegen 2 libr besingtigend wurden. Es heißt die Leiche werde nach Bayrenth gebracht werden.



Feitag, den 16, Februar, Nachmitags I Ilbr vertienere ich Grafenaritags in Ubr vertiener ich Grafen
meg 21 wegen Aufgabe eines Boiamentirengekänfts ca. 1000 Ellen gute
wollen Franzen in allen Farben, der
mollene Franzen in allen Franzen
mollen Franzen, dis Bortsenben,
Beinben mb Braggen, 4 Db. Bhotorarbhic Withuaaren, als Bortsenben,
Enthen mb Kragen, 4 Db. Bhotorarbhic Withuaaren, als Bortsenben,
Feberbetten, Tiche, Tiible, Boltmoll Klembaruhren u. gold. Tranzinge,
W. Sehramm, Ausetinaator.

Beinberuhren Wegenscheltstauf
mb Klembaruhren u. gold. Tranzinge,
W. Sehramm, Ausetinaator.

Beinberer Gelegenheitstauf
mb fidenn malitum Gebäuben howt an
beinberer Gelegenheitstauf
mb fidenn malitum Gebäuben howt
an befaunen malitum Gebäuben howt
au betrauten. Breinbertuk in der
mb fidenn milltum Gebäuben howt
au betrauten. Breinbertuk in der
mb fidenn milltum Gebäuben howt
au betrauten. Breinbertuk in der
mb fidenn milltum Gebäuben howt
au betrauten. Breinbertuk in der
mb fidenn milltum Gebäuben howt
au betrauten. Breinbertuk in der
mb fidenn milltum Gebäuben howt
au betrauter. Breinberte ist auf
mb fidenn milltum Gebäuben howt
au betrauter. Breinberte in den
mb fidenn milltum Gebäuben howt
au betrauter. Breinberte in den
mb fidenn milltum Gebäuben howt
au betrauter. Breinberte in den
mb fidenn milltum Gebäuben howt
au betrauter.

Beinberte fiden in den
mb Geben mb betreu mit Galtmolltum Gebertum auf beinem mit Galtmolltum Gebertum auch eine in geben wie geben mb betrauter. Breinber unter mb gemolltum Gebert mit gaben mit geben
bei mb Gerben mb betrauter.
Begen betrauter in Beber bin
mb Geben mb betrauter.
Begen betrauter in Beber
bei mb Geben mb betrauter.
Begen betraufen mit geben
begen mit betraufen mit geben
bei mb betraufe

Befonderer Gelegenheitstauf für Landwirthe.

Gin blible in I. bortheille, an beb.
Ghanffee beta Sort ilsoultein, Råbe
Galler ilsoultein

e be=

ttlich

ebeu=

lung

talt"

oße eim=

ngen Ge

latt

Barmftedt (Holftein).

In einem äußerft lebhaften großen Dorfe ift eine günftig belegene Baderei sofort au berpachten. Gefl. Offertomter A. II. an die Expedition ber Gisleber Zeitung in Eisleben zu richten.

Verpachtung. In bevölferten Vorort Leipzigs ein größeres Neianranf zu berpachten. Zun llebernahme 5000 K erforberlich. Uffi unter V. E. 22B au Saafenstein & Vogler in Leipzig.

Bierbrauerei - Verkauf

Sief D'aulel'el - Verkull.

Eme aftremommitte Bierbrauerei in einer Zbieringiden greisinate mit Gymnafium und böherer Zöchterichule, reizenber Umgebung, mit after efter sahlungsfähiger kundischaft, nachweisbarer boxinglider Hentabilität und Brobuttionstätigafeit von 12,000 Settoliten, foll wegen Schaftlickleit und borgericktem Ulter des Beispers, unter beijen Leitung das Geldacht 25 Jahre mit befrem Erfolge betrieben wurde, unter ben guntigstem Bedingungen aus freier Anna berfault werden. Blötiges Hebenschweissenstalt 40 bis 50,000 Thir. Unterhändler verbeten. Dierten sub V. U. 241 beführet ib Annancen-Expedition von Saafenstein Wogler un Leid und den Schaftlich und Saafenstein Wogler un Leid und den Staafenstein Wogler un Leid und den Staafenstein Wogler un Leid und den Staafenstein Wogler und Leid und den Staafenstein werden den Staafenstein werden der Staafenstein der Staafenstein der Staafenstein werden der Staafenstein der Staafen

Mein Wohnhaus

mit 2 Bohnungen, Hofrani 11. Stallung (noch neu) will ich mit 1000 A Ansahlung isofart billig verfaufen.

O. Rohde, Offran biStumsborf.
Ein Dans mit gr. Oof- ober Pagerraum in munittelbarer Nâch oek
Bahnhofs zu faufen gelucht. Agenten
berbeten. Herten sah 1014 an

O. Gräfe, Halle a. S.

Gin rentables Materialwanen-ober ähnliches Gefchäft, in einer Etadt Düringens, an der Bohn, von einem jungen Kanimann mit dispo-nisien 25,000 Mk. bolhojit zu über-nehmen geiucht. Siferten sob W. T. 48 an ben "Zuvallbendant" Leivsig erbeten.

Material und Spirituolengeichält ist trauspeissfalber istort av vertausen. Rauspreis 13,000 Ehr. Ingablung 5000 Ehr. Offerten C. 423 an die Eppeb. b. Ig.

Saus-Berfauf.

Mein Bohnhaus mit Jubehör in bem 10 Minuten vom Unfhaltepunft Bennungen der Salle-Cassierer Bahn belegnen Drie bin ih villens sehr böllegenen Drie bin ih villens sehr billig bei 125 Thr. Ungablung infort an verfauser. Dasselbe eignet sich der Bahnnäbe halber für Heine Sandelseleute, auch sitz einen Bimmernam, da lelbiger im Orte sehrt und ihon trüber im Sante Jimmere betrieben novbem ift. Gef. Broessen sind unter 1. 431 an die Expedition d. 3tg. au richten.

Eine Bestautration, mitten der

Eine Restauration, mitten ber Stadt, sosort zu verpachten. Bur Nebernahme sind 750 A erforderlich. Mäheres Trödel 15, II.

Ein Saus zu taufen gel., 3000 .4. Angahlung. Offerten nebft Kreisans-gabe und Lage sub F. 426 in ber Expedition dieser Zeifung niederzulegen.

Budtgesuch.
Ein Bictualieu Geidäft mit ober
obne Reftauration zum 1. April gehich,
am liebten auf dem Dorje. Abreifen
Bernburgerstraße 31 im Laden erb.

Gine Gaftwirthschaft,

Eine vollständig eingerichtete Büchfen-macheret mit guter Kundichaft ift Familienverhältniffe jofort zu verfaufen. Bu erfragen in der Exped. d. 3tg. [105 Gin Albertingen are experted. Sign from Garten, 9 heigdare Jimmer v. enthaltend, in bester Loge Gislebens, itt preiswerth an verfaufen. Gest. Offerten sub G. 427 nimmt die Expedition dieser Beitung entgegen.

8500 Thir. 3. 1. Spp., Grundstiid Mitteb. Stadt (Sauptiage), 3. 1. April ges. Off. sub K. 1277 an J. Bard&Co.

6000 Thir. werden zur 1. Stelle ohne Unterhänder p. 1. Avril od. hater gesucht. Off. sub K. 430 in der Exp. d. Ig. niederzulegen.

D. 3tg. nieberzulegen. Einen Laden in bester Lage vermiethet, auch zu Contoir ze. billig gr. Steinftr. 3. Eine Tickletwerfstelle nebst Wohnneim Königsviertel ober beren Nache lofort ober bis 1. Juli zu miethen gelucht. Differten unter E. 425 in der Exped. 5. 3tg. nieberzulegen.

mit ober ohne Wohnung sofors ober 1. Abril zu bermiethen. Räheres zu erkngen bei Fran Hübner, Leipsigerste. 77.

Schlosserwerfstelle mit Bertzeng und Kundichaft sofort zu übernehmen Näheres in der Exp. d. Igg. [104

Eine Wohnung, 2 Stuben, K., K. und Zubehör, vermiethet Klausthorvorstadt ba.

Serrid. Wohnung ermiethet Friedrichstrafte 44. Näheres daselbst parterre.

Rirathor 19 ift die 2. Etage, 3 St. u Bub. p. 1. Juli zu berm.

Magdeburgerftrafte 41 ift die 1. Etage fortgugehalber im Gangen ober getheilt per 1. April zu berm. Berrich. Etage, 3 St., 2 R., St. 3. (80 Thir.), 1. April Giebichen ftein, Brunnenstraße 20 zu vermiether

Geincht

per 1. Juli **Wohnung** von 4 St., 2 K. K. 1c. im Königsviertel, Leipzigerstraße Gest. Offerten mit Breis sub **Z. A.** an Herrn **R. Benne**, Leipzigerstr. erbeten

Wohnungs-Gefuch.
Eine Etage, nicht au groß, ganz ober getheit, wird zum 1. Aprul zu miethen geliedt. Bitte schriftige Offerten mit Breisangabe unter W. W. 1248 an 3. Bard & Co. einzwenden.

2 möbl. Zimmer zu miethen gesucht am liebsten part. Off. unter D. 42-in der Exped. d. Ztg. erbeten.

Eine kl. Stube an eine einz. Berson ist sosort zu verm. Barkstr. 21. Sout Frbl. möbl. B. u. R. verm. Parfftr. 16, I. Möbl. Wohnungen fl. Ulrichftr. 35, I. ff. möbl. Bimmer verm. Augustaftr. 13a, I Möbl. 3. n. R. 3. berm. gr. Ufrichftr. 36, II Freundl. möbl. 3. m. Schlaft., paffent für 2 j. Kaufleute, gr. Schlamm 15, II Möblirte Zimmer verm. Königfir. 15, I Wobl. Wohnung zu berm. Ruhgaffe 1, 11, 1 Anft. Schlafitelle Königstraße 22/23. Ein anft. j. Mann findet freundliche Schlafft., Stube allein, Brunoswartell Anft. Schlafftelle Landwehrstr. 3, I. r

Auft. Schlafft. off. Friedrichftr. 53. 2 auft. Schlafft. m. Roft Lindenftr. 7, I Unftändige Schlafftelle

All. Stube, als Schlafftelle paffenb fl. Brauhausgasse 6, part. Eine freundliche Stube an eine anitändige Berion zu verm. Dachritgaffe 4.

Züchtige Eifendreher und Wetallformer

finden dauernde und lohnende Beschäftigung bei Dicker & Werneburg.

Ginen Buchbindergehilfen fucht R. Ranmann, gr. Marterftr. 9.

Ein Raufmann und ein Technifer finden in einem technischen Geschäft: Stellung. Selbitgeichr. Offerten sub 11013 an D. Gräfe, Halle a/S. erb.

Tücht. Comtoirift verl. A. Reil, Berlin S 15 Unterzeichneter, theoretisch u. praftische bildere Deconom, militairriet, welche 5 Jahre conditionnit hat, such, gestüb auf die besten Empfehungen, per sofor ober 1. April Sellung als Berwalter Sehne, Berwalter Sehne, Berwalter Sehne, Berwalter, Soch bei im bischiert

Für mein Bagenfett und Majdinendi-Geschäft unde ich prof einen jungen Mann al Reisenben. Mit der Branche Ber-traute erhalten Borging. Louis Cerf, Blüderstraße 6, L.

Ein älterer zuberläffiger Mann fucht baldigft Beichäftigung irgend welcher Art. Offerten unter A. 100 in der Erp. d. 3tg. erbeten.

3 Tifchlergefellen, gute Möbel-arbeiter, erhalten bauernbe Beichäftigung in Fr. Borfauf's Möbelmagazin in Sangerhaufen.

Tücht. Eifen- u. Metalldreher Tücht. Eilen- 11. Metalloreher indem dauernde Beschäftstums dei boben Accordidgen in einer Argunaturenfadeit am Hars. Berbeitaftete erhaften den Borgung in. werden limsungstoften vergittet, wenn Leiftmagen berteidgen.

Dierten nehl Ungagd bot disserigen Berdalfnije unter U. 415 an die Argebittion biefer Zeitung.
Ein tildsfiger verheichtiefter vord zum 1. Abruf für ein Borwerf geinde. Som 309 A nehöft reiere Station mit Homilie, Echriftiege Weldwagen und Benandsdörfrien ind bei Grand der Bedangen und Benandsdörfrien ind fie an Domâne Görzig bei Glausig in Unhalt zu richten.

Wechanifer, jouje einige füchtige

Mechanifer, jowie einige tüchtige Echloffer werben bei gut lohnender Altorbarbeit jortt gefucht bei Abolbh Salluh, Mechanifer u. Optifer, Plauen i.23.

Ein mit auten Zeugniffen ber-fehener, ehrlicher, fleitziger und lediger Sansfnecht gefucht. Zu erfragen in der Erped b. Zig. [106

Jum Materialivaarens, Commissions gründlich ersabren ist, wird sum 1. Abril geschiens Geschäft findet ein geschien auf achthorer Familie per 1. Abril cr. unter günftigen Bedingungen als Vehrling Geschung. Gert Beschien Gert Leiching. Ein ordenstliches stehen Abningskreite dem für Küche und dam Anwardeits zum 1. Abril gesicht im Eisteben.

Suche für meine Sonigkuchen-bäckerei einen Sohn achtbarer Eltern als Le hr l i n g. Carl Booch, Breiteftraße 1.

Ein junger Menjch, welcher Luft hat, Schloffer zu werben, kam unter günftigen Bedingungen Ditern d. K. eintreten bei Beotold Teichfifdert, Schloffermftr., Bansleben bei Teutichenthal.

Ginen Lehrling fücht 28. Mentiel, Drechslermeister, Rubgasse 6.

Laufburschen verlangt

Rudolph Sahn, gr. Ulrichft. 52. Ein Laufburiche wird gesucht Spite 11. Gin Buriche, welcher Luft hat, die Müllerei zu erfernen, fann jofort oder Oftern unter güntigen Bedingungen in die Lefter treten bei F. Sabnemann jun., Connern.

Ein gebild. Fräulein, d. f. Südze gelernt, wimicht 3. 1. April Stelle als Stüte ber Hausfrau ober 2. Mamiell b. Frau Rötzscher, Kuttelpforte 5.

Gine junge Dame vird aur Stüße der Hausfrau an mög-icht baldigem Antrit gelucht. Diefelde mit perfect in der Riche fein u. nähen mb plätten tomen. Befte Bengniffe urcfäßich. Ed. Med. Med. Med. With mein Rubasschäft inde iest aber kür mein Rubasschäft inde iest aber

Kür mein Rutgelchäft luche jetzt ober ipätestens 15. Marz eine erste fücktige Arbeiterin. Anneldung mit Zeug-niß wird erwünscht. A. Burghardt.

Aufwartung gesucht. Bu erfr. in er Expedition biefer Beitung. [107 Eine persecte Glausplätterin empf fich den geehrten Herrschaften in und außer dem Saufe Fleischerg. 39, Hof I.

Wirthschafterin, Verkäuserin u. Mädchen juchen hier und in Merjesarg und Schlendig Stellung durch Fran Schimpf, fl. Schlamm 3.

gran Schimp, in Schaimle d.
Ein junges gebid. Möbden aus uter Jamilie, welches fertig Schneibern in stater Jamilie, welches fertig Schneibern ich geriften tann, auch in Hausbalte er Hausbau der jur Beauflichigung er Kniede, nach aufgehalb. Röheres bei Mengel, Salle, Rubgaffe 6.

Bür mein Buth mb Weiß-warren-Gelchäft juche ich eine Bertäuferin, welche in Auf-arbeit nicht merfahren ist. Auch finder ein junges Mad-chen als Lehrling Stellung bei Sern, Sitisfie-Forelle, nahe am Markt.

Euche įpāteftens bis 1. Alpril ein alteres, antičanbiges, folibes Madocen, dos in allen verblichen Altreiten, and im Schneibern, wohl eriodren iti und alle Hanischeiten grimblich verliebt. Schriftliche Mehvngen unter Bei-figung der Bengniffe nuter Chiffre J. 420 an bie Expedition b. 3tg.

Röchinnen, Sand, Rüchen und Biehmäden finden bei hohem Lohn I. März Stelle. Fr. Wendler, Trödel 9.

Eine verfecte Sotel-Köchin wird ver fofort nach außerhald gelucht. Stellung dauernd. Gehalt gut. Offert. an die Expedition unter H. 428.

an die Expedition unter II. 428Ein nicht zu junges, in Kilde und
Honsarbeit erfohrenes ind mit guten
Kenamisen bertehenes Madden wird
zum I. April gesüglt von den gestellt wird
zum I. April gesüglt von
Ein junges auständ Mäschen, weides auch Schneibern kann, jucht jofort
ober I. Märs Selsum, En erfohen
Beidsigerstraße 21. Gof II.

lufwartung ges. Magdeburgerstr. 29, I Sin junges Rädden jucht eine Lehretelle in einem Bojamentier- oder Weißbaaren-Geschäft. Offerten Z. 420 itte gesälligt in der Expedition d. 8tg. iederzulegen.

Mehrere arbeitiame Mädchen für Küche und Hausarbeit erhalten sofort, 1. März und 1. Abril Stelle durch Fr. Gutjahr, fl. Klausstr. 13, in.

Melteres tücktiges Mädchen, welches im Kochen, Plätten u. Hausarbeit erfahren ist und gute Zeugnisse hat, wird sosort gesucht alte Kromenade 5, I. outo fort gelung alte stonienage 5, 1. Eine Lehrersbure, in den mittl Jahren indet lwegen Berheitalbung ihres lehigen Sern amm 1. April Etele sur telbfambigen Jühung eines Haubgelfes, and it lelbige bereit und befähigt die Erstehung fleinerer Kinder zu übernehmen. Werthe Abreifen find an Fran Kriffu, p. A. Hoffetennt Wiegand, Alpoba, zu leinben.

Ein gut empiohlenes Mädchen, das im Kochen, Sausarbeit und Weische gründlich ersabren ist, wird zum I. Abril geindt. 21 ertragen bei **S. Gräfe,** gr. Märferite. 7.

Landwirthschafterin, Soch-mamfells, Köchin, Etnben; Sands n. Kindermädigen, Bieh-mädigen erhalten josort und hater Etellen durch Pauline Fleckinger,

Leivsigerstraße 6.Ein auffändiges **Mädden** von außersalb, welches ich feiner Arbeit ichent, indet 1. Märzistelle Karlftr. 17, Sout.

Reelles Heiraths-Gesuch.

iccules Actually-Octube.

für Bäderei und Haben einer Lotter Bäderei und Haben einer Getter Bäderei und Haben einer bekurchten Arcistott eder au werberatten. Auf haben einer bekurchten Arcistott eder auch der Ander alle Arcistott einer Bätter und der Anderstein Aufter Lamen oder Bittwei mit einem Baar-Bermigen b. 2–3000 Ehrt, das jur dietinigen Berligtung licher aftellt werben fann, werben abeten bertrauensboll ihre Abreiten unter H. V. 90 an die Anneuen-Epiebrien von Hansensstein K. Vogler (B. Biehweg), Köfen, zur Beiterbefürstrung einziehen.

Discretion wird angelichert.

weiß, grin und Fensterschnitt, jeden Bosten der Cosso zu staten gelackt. Offerten nehl Preisford, sub H. 0805 am Saasenstein & Vogler, Magdeburg.

Wolle

tduft jedes Quantum jum höchften Preife. Bitte baher die Berren Guts-besiber um ihre wertbe Anstellung. H. Hacharuch, Halle a.C. Gebr. Flügel billig zu vert. Bartitr. 18, I.

Circa 3-4 Dhd. Stühle und 1 Dhd. Tifche in gebrauchten, guten Zustande zu kaufen gesucht. Offerten zub 11015 au H. Gräfe, gr. Märkerstr. 7 erbeten.

1—2 Ballen alter Sopfen, fraftige Bace, ift billig zu verfaufen. Offerten 11016 an S. Grafe, Salle a/S., Marferftr. 7 erbeten.

Altien Papageifäfig jucht zu faufen gr. Schlamm 2. 6 Herfen, ein einip. Leiterlagen u. 2 Schod pflanzbare Elern zu verfaufen Etumsborf Nr. 15.

er Halbertan voer jur Geninfluggang er Rinder, nachangerfald Köhrers bei Mengel, Halbertan Ber Birthichaftver-faufe vier schwerzer Weine Arelbum m. gut. Bich. achen 1. Wärz und Khril Siell. Fr. Fleekinger, Edmeerstr. 20. Gutsbesiger Carl Turbe, Gerbiebt.

Pension

für Schüler des Königl. Gymnasiums bei Oberlehrer **Krumbach** in Wurzen — Borzüglich empfohlen. —

Bendlenswerth.

Sine altrenommirte Bielefelder Leinen-Fabrit wünicht an Lamen der besteren Erlanden Minierbiidger über Seinen, Zolchentinder, Zichzenge z. (nur beste Einal.) zu übergeben, um dan Artinate in der erforderlich, dagegen zut gestelltägest. Beziehungen und beste Besternzen. Sode Krowition als dauernde, angenehm ein die Stellenningen unter Stellen die Besternzen. Sode Krowition als dauernde, angenehm ein die Stellen zu bestellt die Besternzen. Sode Krowition als dauernder unter Stellen die Besternzen. Sode Krowition als dauernder unter Stellen die Bestellt die

Gebr. Confece.

Ja Kilo 290, 120, 140, 160, 180 u. 190 3.
embrießt A. Arabibere.

Rräftiges housbodenes Brot, groß
und ihön, in der Bäderei den

B. Griebrich, Alltreddir. 22.
und Stand dur dem Bodenmartt.

Giste werkerich

Gute mehlreiche Sellneragie 1.

Wir haben von den weissen, 52 cm. breiten, fertiggenähten Militair-handtüchernä Stck.50Pfg. noch einige Hundert Stück hier am Lager. Plaut & Sohn Plaut & Sohn, Leipzigerstr. 64.

Gesangbücher

für Stadt: und Landgemeinden in eleganten wie einfachen Einbänder empfieht billig

Heinrich Gundlach,

Neue u. gebrauchte Möbel vertauft billig Trobel 2 vart. Große Fettbücklinge, à Stud 4 u. 5 Pfa. täglich frifch bei Theodor Schneiber.

Caffe.

à Bid. 80 Big., gebranut, rein und fräftig im Gelchmad, empfiehlt Theodor Schneider, Geiftlit. 32. Sedbauer gu verf. Mühlberg 1, II.

Ginen Sundewagen verlauft billig Morinthor 4.

Sunde, gewöhnliche Sorte, ju faufen gesucht. Bu erfr. i. b. Exp. b. Big. 1103

Die Bolfstüche

Ditt Asbullentinge Definibet sich große Wärferstraße D. Marten, ganze Bortion Zb. halbe 13 A. (am Tage bor Benusum gu entnehmen): ebendesselft, bei Neumann, Gestiftraße Nr. 3 und Assendamentingering der Definion der Schalber Bortionen sind mur bei Z. Sachs, große Ulrichstraße Nr. 24 zu haben.

E. Tafchenmeffer m. neufilb. Schalen verl. Geg. Belg. abzug. Rathhausg. 17 Ein **Granat Dhring** verl Gegen gute Belohung abzug. Aufgaife 3 i. L. Geftern gegen Abend ein Portemonnaie verl. Geg. Bel. abzug. Charlottenstr. 16 p. l. Ein Baar gr. Sunde jugel., ein schwarzer Sund into eine gelbgraue Hündin. Geg. Erstattung b. Kosten ab-zuhosen Giebichenstein, Augustitr. 62.

Chrenerflärung.

Die Beleidigung, welche ich gegen die Mennicte'ichen Cheleute ausgebrochen, nehme ich für unwahr gurück. Collme. Bauline Richter.

Die Beleidigung gegen Friedrich Schone nehme ich hiermit guruck. Guft. Springer, Connern a/S.

3ch warne hiermit Jodermann, etwas anf meinen Namen zu borgen, indem ich feine Jahlung leite. Cöllme, den 13. Februar 1883. Karl Rennert.

Die Beleidigung gegen den Arbeiter Franz Bouel hierielbst nehme ich mit der Erflärung, daß ich benielben sir einen ehrlichen Mann halte, biernit gurud. Giedichenstein. Will. Ruticher.

Herrn Alfistenzarzt der gedurtshift. Almit der Zeller und Herrn and mod. Leviser fage diermit für ihre aufopfende Bemildung dei der schweren Entdindung meiner Fran meinen bezalichten Dant. Schiffseigner Guttad Arndt aus Danzig.

D. R. Sieben.



Als ankergewöhnlich preiswerth

= Bettfedern Baare, bas Bfb. für 2,00 und 2.75 Dart

Inlett sum fofortigen Gebrauch

A. J. Jacobowitz & Co., 53. Große Mirichftraße 53.

Ritter, Merseburg,

多型工作的表示的特殊。

Halle a S., Leipzigerftr. 71. **Pianinos**

450-1050 A



Weißenfels a.S. hefter

Conftruction unter fünfjähriger Garantie.

Bei Caffe 5% Sconto. Abichlagesablungen gern gewährt. Stimmungen und Reparaturen werden prompt beforgt. Bestellungen Leivzigerstraße 71 im Bianomagazin.

Rene Möbel.

Villiger als in jeder Auction sollen zu jedem Areite berlauft merden: 20 Etink Secretaire, Vertifows, Weitscheidender, Komunden mit Auffilden, Geretaire, Vertifows, Weitscheidender, Komunden mit Auffilden, Geretaire, Vertifolier und Schweizer, Auftiger Vertifolier, 19 Et. Sephis, 2 Abb. Vertifolier mit Matorken. 500 Etilike, 19 mit Oliving Alleberfchrante, Rückuldurinke, Wardischen, Auftilde u. 1. w. Klanstligerftraße.

Klanstligerftraße 16.

Für Dampfziegeleien 300 Filzüberzüge ohne Raht, die Sut= und Filgmaarenfabrif bon Gr. Klands E. Tentschillein. Gr. Klandsfirafie 7.

Hallesche Krieger-Kameradschaft.

Beier des Gedenttages der Silberhodseit St. A. Hobeit des Kronkringen und Ihrer K. A. Hobeit der Kran Kronpeniseftin am

Sonnttag den 18. Hebruar er. den Abends 7½ 11hr ab

a den Malmen des "Neuen Theaters".

Concert, barrioffine Borträge und Ball.
Entree pro Herion 30 4. Orben, Chren ind Bereinsabzeichen wolle
man aulegen. Krinder unter 14 Jahren haben feinen Jutritt,
met Bereinsabzeichen werden der Kamerabischal werden aufs Freundlichte au der
gewiß file Miglieber der Kamerabischal werden aufs Freundlichte au der
gewiß file Miglieber der Kamerabischal werden aufs Freundlichte au der
aus, möglicht wein Eigenren zu rauchen.

Der Bortfand.

Amthor'sche Höhere Handelsschale zu Gera

Aim 9. Abril d. I. Beginn de II. Gellicher.

Tim 9. Abril d. I. Beginn de II. Gellicher.

Chalbeind aus In- und Amsland.

n. i. vo. Räberes durch die Brojecte.

Die Litection.

Restaurant Friedrichsruh, Berlängerung ber Friedrichftraße.

Sentangerung der Peteorchyntage.
Seute Donnerstag den Nochmittag 3 libr an frifde Pfanns und Epristuden, Kaffee-Geiellichaft, wochseines Lagerbier aus der Braucre des Mänchener Braubanfes. Um gittigen Zulbruch bittet Hochachungsvoll.

Galhof zum Eidelkrauz. Donnerstag den 15. Zebruar Concert

F Concert

ber Throser Canger-Gefellicast J. Pitzinger jr. ans bem Buffertinste. 3 Tamen und 3 Gerren im Nacional-Coftinn. Kaffenöffunng 7 Uhr. Antang 8 Uhr. Entree 50 Bf.

Kunstgewerbe-Verein. Ausstellung der 14 Wohnzimmer-Einrichtungen Ausstellung der 14 Wohnzimmer-Einzichtungen Brima Emmenthaler Schweizers abs Wart, welche in Folge Breisausschreibens des Bereins angeliefert worden im grossen Saale der Volksschule an der neuen Promenade.

Gröffunng am 15. d. Mts.

Besichtigung bon 10 Uhr Morgens bis 5 Uhr Nachmittags. Eintrittsgelb 20 Bfg., Kinder jahlen bie Sälfte. Bereinsmitglieber haben gegen Borzeigung ber Mitgliedsfarte bis zum 19. d. Mits. einschließlich, freien Eintrit. Am 20. Mits. bleibt die Aussiellung des stattsindenden Breisgerichts twegen geichlossen. Den 12. Februar 1883. Der Vorstand. Ges. Staube, Erster Bürgermeister.

2 gebrauchte Troichten (offen befrauft Gaithof aum Abler m Lauchftädt.), 1 Sattel mit James Bellofamen empfiehlt 3. Gruneberg, ar Urichfter. 39 2000 Thaler

Ein ftarles Arbeitabferd verfauft lichere Spolb., 3. 1. Aveil zu leiben gei Mebzig Rr. 24. Off. ab M.A. 1216 an 3, Bace & Co

Ru Ansftattungen

Zamen=2Baichein reicher Aus rabl Tagbemben, Rachthemben Frifirmontel, Nachticeen Beit. freiber, Unterrode, in gutfigen

gejdmadvoll und folid

gefahnteten ausgeführt. Lichzeuge, Oanblücher, Bett-zeuge, Klichenvölche in ben besten Dack, zu mößigen aber festen Breisen.

Salomon & Co., Bafde-Fabrif, u. 2. Gr. Mrichftrage 1 u. 2

Strolluite

et und nach den neuesten F gearbeitet. **A. Burghardt,** Solle o/S., Leipzigerst

o-Tischdecken à Stek. 2 o-Bettvorleger à Stek. 1 o-Sophadecken à Stek. 1 o-Commodendecken 1 o-Nähtischdecken à 1 riren in Frima-Qualität und inen Sortimenten

Plaut & Sohn,

Uhren

H. Schindler, Uhrmacher, ff. Mrichftraße 4. Neparaturen gut und billig.

Parfümerie-Specialitäten

Med. Dr. Borchardt's arom medicinische Kräuterseise. Brei per Stüd 60 & ver Stild 60 & Thothefer Speralls Italienisch Oonigieile. Breis per 1/1 Siii. 50 &, 1/2 Stild 25 & Apothefer Gebr. Leder' Baliamische Erdungölseile. Brei per Stild 30 &, 4 Stild Badd eratis Italienisch

1,00. I. Dr. Suin de Boute Robupafta. Bre

ter-Burzelöl u. Haarfarbemitte Breis per Halde 75 d Vied. Dr. Hartung's China rindenöl. Breis per Halde. A.1,0 Ned. Dr. Hartung's Kränte Bomaden. Kreis nordenie. A.10 Med. Dr. Hartung's Kräute Bomaden Breisper Kraufe #10 Königl. Professor Dr. Linde vegetabilische Stangen-Bomade. Breis per Stüd 75 d. Königl. Professor Dr. Albers Rhemische Brust-Bonbon. Breis

Alleinige Niederlage Salle a/S. bei OSCAT Ballin,

Barfümerie-Sandlung, Leipzigerftrafe 95/96.

B und flein, siefert billig Giebichenftein, Burgitraße 45

Rapitalien, Sänfer-u. Gefchäfts-verfäufe, fowie gute Stellen für Berfonal jeder Branche vermittelt Fr. Fiedler, g. Nittergaffe 16. Ganfebofelfleifch à Bio. 55 Bf., Cenfgurfen, Pfeffergurfen, felbit-eingetochte Breifeloberen

Gust. Friedrich, Barg. 10.

Ia. Chweigerkafe pro Bfb. 1 Meffina Apfelfinen a Bib. 40 Rf bei Guft. Friedrich.

nsgepadt empfiehlt R. Musculns, Friedrichstr. 7

Edte Schweizer Seunbutter

in Stüden empfiehlt Carl Schuchardt, Brunoswarte 16.

Serrenfachen

Bechershof 12. Berger. Damen. u. Rinderfleiber werbe Bu berfaufen eine gut erhalten gaube mit Dach Seariftrage 1a.

Salle. Drud und Berlag von Otto Benbel.

Venes Theater.

Donneretag ben 15. Februar

Grosses Symphonie-Concert

bon ber 40 Mann ftarfen Capelle des Stadtumifibirector W. Halle. Billets wie gewöhnlich. Anfang S Uhr. Entree an der Kasse 50 Pfg.

Gründlicher Unterricht Sugneivern, Magnehmen u. Mufter chnen nach leicht faglicher Method furzer Zeit, auch in einzelnen Stun ertheitt.

en ertheilt. Damen- u. Confirmandenfleider erben mobern, jauber und billig an-efertigt Dachringaffe 13, part.

Gründl. Clavierunterricht

oird erth, von einer Dame, welche ihr Examen auf dem Leipz, Conservatorium bioldirt hat. Daielbst fann auch eine unft. Dame Logis erhalten. Räheres ei J. Barck & Co.

Unterricht.

Unterricht.
3ch wüniche Unterricht in der rufflichen Sprache, fowie französliche Convertationsfrunden zu nehmen und bitte um diesbezügliche Cfferten.
Treutter, Lieutenant im Zten Schlefichen Haftenen Beginnent Rr. 6, 3. 3. Balle, Jinksgarten 3.



Cigarren mit Amerifaner-Cinlagen, 3 Stüd nur 10 Pfg.

3. Gruneberg, gr. Ulrichstraße 39

Fleischflot und Rollwagen vertauf illig Giebichenstein, Rönigsberg 1a. Rahnhofs-Restaur, Gröbers

Salon-Trio-Concert

er Herren Musitoir. Apel, Concerl meister Türk und Cellovirtuos Schapitz. Entree 50 d. Aufgang 1/98 Uhr. Hoffmann.

Steinhauer-Krankenkaffe

Seneral-Berfammlung Donners, g den 15. Febr. Abds. 8 Uhr in der ig den 10. der Schwemme. Tagesordnung: Rechnungslegung.

Bauer's Brauerei. Donnerstag von früh au Pökelknochen mit Meerrettig 2e. F. C. Müller.

Pressler's Berg

Seute Mittwoch Streich Concert. Bier ff. - Entree frei. Berliner Weissbier-Salon.

Bon heute jeden Donnerstag von Na nittag 4 Uhr an Specifichen. Hielscher.

Restaurant E. Peter. fühle Brunnengaffe am Martt. Seute Donnerstag Abend ff. Kartoffelpuffer. Hier ff. Größtes Billard-Restaurant, darunter Quadrat=Villard, einziges in Salle.

ses e- 18000. Stenogr. Berein nach Stolze.

Curnverein, friesen'.
Mittwochs und Some Abends Abends 8 Uhr Rebung für Mittleber 11. Höglige in Willfer's Bestebne. D. B.

Jahn'scher Turnvereil Abends 81/2 Uhr U e b u n g in Thieme's Garten. Der Bortland. Jahn'scher Turnverein



Stadt=Theater.

Connerstag ben 15. Februar 1883. 3. Borftellung im IV. Abomement. Jum 3. Male:

Odette.

Barifer Sittenbild in 4 Acten von Bictorien Sardon. Breitag: Benefis für Frühlein M. Dürting. Jum L. Walle: Der Freeund des Fürften. Lufthiel in 4 Acten von E. Wichert.

Théatre variété im Salon 3. gold. Schiffchen. Tablich Concert n. Borftellung.

Aufforderung!

Di gur sam ditthe angen wahr noum ben b Brin den b Brin Beit rebum fproch balter feim i banbee Bräfi über 3 mern

feine zahl woch zösts Betiti

bente urfa

ber so werde zu hei sprich lionen

Petiti Wi

ber mati ber L wese

Alexa Richt schied genon gola No

in b

die Ar haben nicht

gegen Basch finder exfolg

Rai i befint

fchiet fast, gestal mir Wall Dir Ei Sabe zu be

ber Greit

Tettigen, melde im Geldöfte bes verlochenen Böttdermeilters G. Jante, Solte also, feitnifter Pr. 10 Gefähe ober Geräthe lagen haben, is wie bietingen, melde Guthaben mis suiteben ober Jahungen an benleiben zu leiften baben, mollen fin behrift Regelung münblid ober faviltlich bei mir melben. Dieter Sorberungen bieten unberüftlichtigt.
Roißtid, ben 10. Februar 1883.
C. Aubrätt, Bammtenehmer.

Familien-Nadrichten.

Tillitter-Attillstriften.
Die gelten Aben bei delt gebrut eines frammen Inngen gegen hoderferat an.
Dolle a. S., 14. Februar 1883.
Perm. Vinmenthal mb Fran geb. Rechtschild ind Fran geb. Rechtschild Gebeut eines frätigen Räbens zeigen hode erfreut an.
Gat Edirmer nocht Fran geb. Köppchen.

geb. Köppegen.

Jenstag Bormittag 7½ Uhr liarb nach furgen Eeben mein lieber Manu, der piännerichoit! Materalienverwolter E. Krofd im Alter dem Schünklich 2000 Monatet Lagen em Gefünschlage.

Die Beerbigung lindet Donnerstag Rachu. 3 Uhr vom Truetpaule liatt.

Kr. Krofch ach. Nobe.

Catat bespinderer Meldung.

Seute früh 1 Uhr entichtief lauft und rubig der Stodigärtner Demiric Bar in einem 77. Ledensäger. Dies leinen Freunden zur Nachricht.

Die Beerbigung lindet Freitag Nachmittag 3 Uhr liatt.

Salle, den 14. Sebniar 1883.

E. Berger.

Statt besondere.
Seute Nachmittag 24/2 Unftarb meine geliebte Frau, undere
ftarb meine geliebte Frau, undere
ftarb meine geliebte Frau, undere
ftarb meine geliebte Frau, undere
ftarbiene Dutter,
schweiter, harb meine geliebte Frau, um-eitrebiume Mutter, Tochter, Echwiegertochter, Schwelet, Schwelet, Schwelet, Schwelet, Schwelet, Schwelet, Schwelet, Schwelet, Statistick, Schwelet, Schwelet,

Die Beerdigung findet Donners-tag Nachm. 1½ Uhr von der Wohnung Worikzwinger 11 ftatt.

Todes-Angeige.
Sente Abend um 6 Uhr endete ein innfert Tod das Zeben unierer guten Mutter, Groß- und Utgroßmutter, der Bittine Docothee Jilfe geb. Nadig, in tigrem fall vollenderen S. Ledens-iahre. Dies allen Fremden umd Ver-undbern aur Nachricht. Um filles Beileid bitten halte al-S., den 13. Februar 1883. Die transcruden Frenchenen.

Ber francenden Hinterblechen.

Serpläten Damk allen Germanden und Bedannten im des Beinahm und Schmidtung des Serges unferes lieben Acters, des Kentiers Gottbill Bodde, mit Kronen und Krüngen. Dank dem Germ Beitor Sch den Germannen der Sch den Germannen der Sch der Germannen der Ge

Die franernden Hinterbliebenen.
Burlidgefehrtvom Grade meiner lieben
Tochter, fann ich nichtunterflien, meinen
Danf zu logen allen Denen, die ihren
Tong in eigelich mit Kronen und Krängen
ichmidten, dem Srn. Dindonus Nicti der
mann für ein troftereige Geber am
Grade jowie ihren fritheren Nith
follterinnen tilt ihre Begleitung.
Bott möge Allen ein reicher Bev
gelter ein.
Dalle, 13. Februar 1883.
Rittine Partivig.